Objekttyp:	Advertising
Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band (Jahr): Heft 1	65 (1939)
PDF erstellt	am: 02.06.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Was die Presse alles presst ...

«Luzerner Neueste Nachrichten»

San Bernardino in Schnee und Eis.

... Von den rund 600 Hotelbetten für den Sommer sind deren 400 mit Zentralheizung und fließendem Wasser für den Winter eingerichtet worden.

Bei näherer Ueberlegung dürfte trotz der einladenden Zentralheizung das Liegen in diesen 400 mit fließendem Wasser eingerichteten Betten nicht gerade zu den lockenden Annehmlichkeiten gehören. Oc.

Im «Ostschweiz. Tagblatt» erscheint ein Roman unter dem Titel:

Drei Wochen noch lieb ich Dich!

Die Fortsetzung dieses Romans erscheint bereits schon in elfter Woche, sodaß ich die Redaktion bitte, den Romantitel abzuändern wegen Prolongation der Liebe. bumbum

«Nation»

Das beste Buch des Jahres (Antworten auf eine Rundfrage)

Dr. H., Zürich. — Starken Eindruck hat mir auch die nochmalige Lektüre meines eigenen Büchleins «Nächstenliebe» vom Frühjahr 1938 gemacht, nachdem ich zuvor aus den Besprechungen in Zeitungen und Zeitschriften gesehen habe, wie wenig stark der Eindruck bei vielen andern war. Jgi

(... gratuliere zu diesem Erfolg!! Der Setzer.)

«Brugger Tagblatt»

... Den Verhandlungen wohnten auch die Bundesräte Obrecht und Minger bei, sowie der auf Jahresende aus dem Bundesrate scheidende Direktor Dr. Käppeli...

Hab' acht! Hab acht! schon sind's der Bundesräte 8! mhm

«Weltwoche»:

... Der seltsame Toast wurde schweigend getrunken, und gleich darauf schlug der Zar mit der Faust auf den Tisch und schrie: Fortsetzung Seite 23

Wohrschinlig hät em d'Fuuscht cheibe weh tua! X.

Neues Lokalblättli, Zürich:

Insertionspreis: Die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum für Wiedikon 10 Rp., für die übrige Schweiz 15 Rp.

Es lebe der Lokal-Patriotismus! Güggel



General-Vertreter für die Schweiz: B. Jordan-Vielle, Neuchâtel,



HEINZ VON ALLMEN

Schweizerischer Skimeister im Langlauf 1938

Punkto Maul- und Klauenseuche

Ende Oktober wurden in einem westlichen Kanton alle Viehmärkte wegen oben besagtem Uebel verboten. In X. wurde gleichwohl einer abgehalten, ob erlaubt oder unerlaubt, weiß ich nicht.

Dies fuxte nun die Bürger von Y., und heulend zogen sie zum Kantonsrat: «Hu - hu, wir wollen auch einen Viehmarkt, die andern haben auch einen gehabt, hu-hu!» Worauf der wohlwollende Kantonsrat einen erlaubte, unter der Bedingung: «Den andern dürft ihr aber nichts sagen, verstanden!»

So was!

Alu.



zu jeder Zeit die Spezialitäten:

Bouillabaisse. Volaille au Curry Arroz Valenciana. Bernerplatte

P Telephon 22544



Restaurant Zivilflugplatz

Der Besuch des Flugbahnhofs ist ein Erlebnis. Vom Restaurant aus sehen Sie die Verkehrsflugzeuge ankommen und abfliegen. – Gepflegte Küche. Selbstgekelterte Weine. Hürlimann- und Haldengutbiere.

